

Unser Kindergartenteam stellt sich vor

*Unser Team freut sich, ein Stück „Wegbegleiter“ der Kinder sein zu dürfen.
Wir versuchen ein Ort der Geborgenheit, des Wohlfühlens,
des Erlebens und des Bildens zu sein!*



Unser Leitspruch:

Sie wollen das Beste für Ihr Kind

Wir auch

Kiga Mooskirchen



Maria Gößler:

Kindergartenleiterin, gruppenführende Kindergartenpädagogin, Transitionscoach, elementare Musikpädagogin, Tanz und – Ausdruckspädagogin, Tanztherapeutin

Sich mit Kindern zu beschäftigen, ist ein wunderbares Geschenk. Ihnen mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen, sie so anzunehmen wie sie sind, und sie auf ihrem Weg ein Stückchen zu begleiten, ist meine tägliche schöne Aufgabe. Für mich ist es wichtig, ihnen eine vorbereitete Umgebung zu schaffen, in der sie alles finden, was sie für ihre Entwicklung brauchen, ihnen Angebote zu geben, die sie neugierig machen, Freude bereiten und ihr Wissen erweitern.

Den Kindern wissen zu lassen, dass es gut ist, so wie sie sind, ihr Selbstvertrauen zu stärken, sie in ihren Talenten zu fördern und Hilfestellungen zu geben, wo sie gebraucht werden, ist mein Anliegen.

Im Team Beobachtungen zu reflektieren, Ideen und Wünsche der Kinder, der Pädagoginnen, Betreuerinnen und Eltern aufzunehmen, gemeinsam Vorbereitungen zu treffen, die einen Aufenthalt und ein selbsttätiges Lernen der Kinder möglich macht.



Claudia Schachner

Gruppenführende Kindergartenpädagogin

Mir ist es wichtig, für das Kind eine Atmosphäre zu schaffen, in der es sich wohl und geborgen fühlt um sich individuell weiterentwickeln zu können.

Respektvoller Umgang, Wertschätzung und Vertrauen in die Fähigkeiten des Kindes und vor allem viel Zeit und eine vorbereitete Umgebung für neue Erfahrungen zu geben, liegt mir besonders am Herzen.

Die individuelle Arbeit mit dem Kind und das Aufgreifen seiner Interessen und Bedürfnissen zählen zu meinen Stärken.

Das Kind, mit all seinen Stärken und Schwächen so anzunehmen, wie es ist, finde ich als Selbstverständlichkeit



Angelika Damm (derzeit in Karenz)

Gruppenführende Kindergartenpädagogin, akademische Pädagogin der frühen Bildung

In der täglichen Kindergartenarbeit ist mir wichtig, jeden Tag offen zu sein für Neues. Nie am gleichen Standpunkt stehen zu bleiben, sich weiterentwickeln mit den Kindern. Die Kinder sind der Mittelpunkt unserer Arbeit. Danach richten wir uns und versuchen einzugehen und dementsprechend vorzubereiten. Am allerwichtigsten ist für mich ein Miteinander. Jeder soll sich im Kindergarten wohlfühlen und sich gerne dort aufhalten. Ein schönes Feedback für die tägliche Arbeit ist, wenn die Kinder lachend und strahlend nach Hause gehen und am nächsten Tag wieder gerne in den Kindergarten kommen. Ich sehe uns als Kindergarten als wichtige erste Bildungseinrichtung auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Wir bilden das Fundament, auf das aufgebaut werden kann. Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, den Erziehungsberechtigten ist somit unerlässlich. Sich gemeinsam auf den Weg machen. Gemeinsam erleben und leben.



Elena Ruprechter

Gruppenführende Kindergartenpädagogin am Nachmittag

Was ist mir bei der Arbeit mit Kindern wichtig?

In meiner Arbeit mit Kindern ist es mir ein Anliegen, Kinder ganzheitlich und kindgemäß zu fördern, indem sie vielseitige Erfahrungen machen können, um sich dabei in ihrer Individualität angenommen fühlen zu können. Dabei ist es mir auch wichtig, Kinder zur Eigenverantwortung und Selbstständigkeit zu führen. Sie sollen ihre eigenen Erfahrungen machen dürfen und dabei die Hilfestellungen erhalten, die sie benötigen. Während meiner Arbeit stehen die Kinder und ihre Interessen und Bedürfnisse im Vordergrund.



Beatrice Wurst

Gruppenführende Kindergartenpädagogin

Im Vordergrund bei der Arbeit mit Kindern stehen für mich vor allem die Interessen und Bedürfnisse der Kinder. Daher ist es mir wichtig eine anregende, vertrauensvolle und geborgene Umgebung für sie zu schaffen, in der Bedürfnisse, Wünsche und Interessen der Kinder aufgegriffen werden und die Kinder selbständig, kreativ und mit voller Freude experimentieren können und dadurch Neues entdecken, sowie sich individuell entwickeln können. Des Weiteren ist es mir ein Anliegen mit Kindern auf gleicher Augenhöhe zu agieren und ein Begleiter auf ihrem Weg zu sein. Ich möchte den Kindern viel Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein mit auf den Weg geben, damit sie sich zu einer selbstständigen Persönlichkeit entwickeln. Dabei ist es mir wichtig, die Kinder da „abzuholen“, wo sie gerade stehen und sie so zu akzeptieren wie sie sind. - Werte- und Vorurteilsfrei.

Kindergartenpädagogin



Martina Theiß

Kinderbetreuerin

Der Eintritt in den Kindergarten bedeutet für die meisten Kinder einen ersten Schritt in die Selbstständigkeit. Ich freue mich sehr die Kinder mit beidseitigen Respekt Toleranz Vertrauen aber auch Konsequenz darin unterstützen zu dürfen, damit sich jedes der Kinder mit seinen Bedürfnissen, Wünschen aber auch Sorgen bei uns wohlfühlen kann. Ich finde es wichtig die Kinder die Möglichkeit zu geben sich in seinem Können und seinen Fähigkeiten weiter zu entwickeln und sie dabei zu begleiten, aber trotzdem noch genügend Zeit zu haben, um Kind sein zu dürfen. Es liegt mir sehr am Herzen jedes Kind so anzunehmen, wie es ist, den der schönste Lohn für unsere Arbeit ist es die Kinder Lachen zu hören.



Angelika Sabathy (derzeit in Karenz)

Kinderbetreuerin

„Kinder sind wie Blumen. Man muss sich zu ihnen niederbeugen, wenn man sie kennen will.“ *(Friedrich Fröbel)*



Patricia Kraxner

Kinderbetreuerin

Die Beschäftigung mit Kindern sehe ich als eine wundervolle und wertvolle Bereicherung. Jedes Kind ist einzigartig in seiner Art, seinen Bedürfnissen und seiner Entwicklung. Daher ist es mir wichtig, jedem Kind mit Respekt, Wertschätzung und Verständnis zu begegnen. An der Entwicklung der Kinder aktiv beteiligt zu sein bereitet mir jeden Tag aufs Neue große Freude.



Marie – Therese Roufaiel

Kinderbetreuerin



Karoline Lackner

Reinigungskraft